

DGUV Landesverband Südost, Am Knie 8, 81241 München

An die
Durchgangsjrztinnen und
Durchgangsjrzte
in Bayern und Sachsen

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: 411.1
Ansprechperson: Markus Romberg
Telefon: +49 30 13001-5800
Telefax: +49 30 13001-5899
E-Mail: lv-suedost@dguv.de

16. September 2024

Rundschreiben D 07/2024 **Digitale Kommunikation zwischen Leistungserbringenden und gesetzlichen Unfallversicherungsträgern – Kommunikation im Medizinwesen (KIM)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine wichtige Information vorab: Die bereits etablierten elektronischen Datenaustauschverfahren zwischen Leistungserbringenden und Unfallversicherungsträgern, insbesondere DALE-UV und das Datenaustauschverfahren nach § 301 Abs. 3 SGB V, werden durch KIM nicht ersetzt, sondern sinnvoll ergänzt.

Wichtig ist aber ebenso: Ab Oktober 2024 stellt die gesetzliche Unfallversicherung die Kommunikation im Medizinwesen, kurz KIM, als digitales Angebot zur Kommunikation zwischen Leistungserbringenden und Unfallversicherungsträgern zur Verfügung.

KIM ermöglicht den sicheren Austausch von Informationen über ein geschütztes E-Mail-Verfahren, das auf der Telematik-Infrastruktur (TI) basiert. Diese einheitlich vom Gesetzgeber vorgegebene Infrastruktur wurde für die Kommunikation im Gesundheitswesen geschaffen und verbindet alle Beteiligten im Gesundheitswesen miteinander.

Die digitale Kommunikation funktioniert über das Krankenhausinformationssystem ebenso wie über die Praxissoftware oder, falls entsprechend konfiguriert, über ein marktübliches E-Mail-Programm. Sofern KIM noch nicht integriert ist, setzen Sie sich ggf. mit Ihrem Softwarehersteller in Verbindung.

KIM bietet Durchgangsjrztinnen und Durchgangsjrzten die Möglichkeit, Dokumente oder sonstige Mitteilungen (die nicht über DALE-UV übermittelt werden) direkt an den zuständigen Unfallversicherungsträger zu senden. Der neu eingerichtete Übertragungsweg ermöglicht eine effiziente Kommunikation zwischen Leistungserbringenden und Unfallversicherungsträgern und ersetzt veraltete Kommunikationswege wie beispielsweise das inzwischen für Gesundheitsdaten nicht mehr zulässige Fax. Der Versand von Nachrichten erfolgt schneller und sicherer als über den herkömmlichen Postweg, was zu einer erheblichen Zeit- und Aufwandsersparnis führt.

**Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung e.V. (DGUV)**

Spitzenverband der gewerblichen
Berufsgenossenschaften und der
Unfallversicherungsträger der
öffentlichen Hand

Am Knie 8
81241 München

Telefon +49 30 13001-5800
Telefax +49 30 13001-5899
lv-suedost@dguv.de
www.dguv.de/landesverbaende

Bank Commerzbank AG
IBAN DE27 3804 0007 0333 3200 00
BIC COBADEFFXXX

USt-IdNr. DE123382489
IK 12 05 9148 1

Weitere Informationen: [KIM in der gesetzlichen Unfallversicherung \(dguv.de\)](https://www.dguv.de)

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Markus Romberg
Stv. Geschäftsstellenleiter